CliniClowns

Lachen® ist die beste Medizin.

Jahresbericht 2016

www.cliniclowns.at

Jahresbericht Verein CliniClowns Austria 2016

1 Verwaltung

A Allgemeines 4
B Bereich Wien-NÖ 4
C Bereich Oberösterreich 4
D Bereich Vorarlberg 4
E Vorstand 5
F Büro - Zentrale 5
G Steuerberatung 5
H Finanzen 5
I Subventionen 5
J Spender und Sponsoren 5
K Kooperationen, Projekte, Veranstaltungen 5
L Pressespiegel 6
M PR-Einsätze und Events 6

2 Clowns

A Clowntherapie-Entwicklung 8
B Qualitätskontrolle 8
C Fortbildung 8
D Künstlerische Leitung 8
E Wissenschaftliche Evaluierung 8

3 Spitäler und Visiten

A Kinderbetreuung 9
B Geriatrie- und Erwachsenenbetreuung 10
C Sondervisiten 10

4 Zukunftsperspektiven 10

5 Finanzen 11

1. Verwaltung

A: Allgemeines

Dank langfristiger Kooperationen, enger Firmenpartnerschaften, erfolgreicher Veranstaltungen und treuer Unterstützer ist die finanzielle Situation auch weiterhin stabil.

Bereits seit 2001 wird das Spendengütesiegel jährlich an den Verein CliniClowns Austria verliehen. Dank der strengen Kontrollen durch unabhängige Prüfer können Spenderinnen und Spender darauf vertrauen, dass ihre Spendengelder widmungsgemäß und wirtschaftlich eingesetzt und transparent verwaltet werden.

Eine sehr schlanke Organisationsstruktur, ein Vorstand der ehrenamtlich arbeitet und Büroräumlichkeiten die von der Bank Gutmann kostenlos zur Verfügung gestellt werden, garantieren unseren SpenderInnen, dass mindestens 80% jeder Spende direkt im Krankenhaus landen.

B: Bereich Wien - Niederösterreich

Generalsekretärin Liane Steiner, Birgit Rathmaier und Ildiko Kiss-Varga organisieren die Betreuung von 27 Spitälern und Geriatriezentren in Wien und NÖ, welche kontinuierlich von 32 CliniClowns besucht werden. Darüber hinaus werden bei Bedarf im Hospiz am Rennweg Sondervisiten durchgeführt sowie die Vereine MOKI (mobile Kinderbetreuung) und MOMO (mobiles Kinderhospiz) durch CliniClown-Einsätze bei sterbenden Kindern zu Hause unterstützt.

Gleichzeitig werden sämtliche österreichweite Kooperationen, gemeinsame Werbekampagnen, Sponsoring-Maßnahmen und die Vernetzung der Bundesländer über das Büro in Wien abgewickelt. Insgesamt betreuen 75 CliniClowns österreichweit 55 Spitäler und Geriatriezentren.

C: Bereich Oberösterreich

Administration, Organisation und Fundraising werden von Uwe Marschner, Mag.ª Birgitta Veit und Mag.ª Romana Hohler durchgeführt. So können in Oberösterreich bereits 20 Spitäler von 24 Clowns besucht werden, 4 Jungclowns sind derzeit in Ausbildung. Mit dem Unfallkrankenhaus (UKH) der AUVA Linz gibt es eine Vereinbarung für Visiten auf Abruf: Bei Bedarf kann das UKH einen CliniClown anfordern und innerhalb von 3 Tagen kommt dieser zur Lach-Visite.

D: Bereich Vorarlberg

Brigitte Nußbaumer, leitet die CliniClowns in Vorarlberg und ist für Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Gemeinsam mit Isabella Dokl , Buchhaltung, sorgt sie für den reibungslosen Ablauf und die Organisation der Spitalsvisiten von 13 CliniClowns in sieben Spitälern Vorarlbergs.

Auch weiterhin werden die Sponsoring-Maßnahmen und die Akquisition verstärkt und stets verbessert, um die Finanzierung durch regionale Sponsoren und Events zu sichern.

E: Vorstand

Friedrich Jonak	Präsident
Dr.in Suzanne Rödler	Präsident Stv. und medizinische Leiterin
Dr. Alexander Hartig	Schriftführer
Dr. Richard Igler	Kassier
Mag. Patrick Lieben-Seutter	stv. Kassier
Dagmar Hiltl	
Dr. Michael Preiser	
Geraldine Kilgus	Clownsprecherin
Mag. Peter Spindler	Clownsprecher
Manfred Stella	Clownsprecher
Mag. Patrick Hafner	Clownsprecher

Der Vorstand der CliniClowns arbeitet ehrenamtlich und somit unentgeltlich. Verantwortlich für Datenschutz, Verwendung der Spenden und Spendenwerbung: Dr.in Suzanne Rödler und Dr. Richard Igler

F: Büro

Administration, Organisation, Fundraising und Eventkoordination werden selbstständig von Generalsekretärin Liane Steiner gemeinsam mit Birgit Rathmaier und Ildiko Kiss-Varga durchgeführt, PR- und Marketingmaßnahmen in Absprache mit dem Vorstand.

G: Steuerberatung

Die Steuerberatung und Lohnverrechnung wurde auch 2016 von Hamerle & Partner Wirtschaftstreuhand GmbH übernommen. Rechnungsprüfer: Dr. Wolfgang Eder und Mag. Carl Markus Ganahl, KPMG Austria GesmbH.

H: Finanzen

Durch einige sehr erfolgreiche Veranstaltungen, neue Fundrainsing-Maßnahmen und treue Unterstützer konnten ausreichend Spenden lukriert werden, um die Finanzierung abzusichern. Über die Verwendung der finanziellen Mittel und Spendeneinnahmen entscheidet der Vorstand des Vereins.

Die Finanzlage ist weitestgehend stabil. Das liegt nicht zuletzt auch daran, dass die Aktivitäten und PR massiv verstärkt wurden, um eventuelle Rückläufe aufzufangen und mehr PrivatspenderInnen zu motivieren.

I: Subventionen

Der Verein CliniClowns Austria erhält öffentlichen Subventionen vom BM für Wirtschaft, Familie und Jugend, sowie regionale Subventionen von den Ländern NÖ, OÖ und Vorarlberg. Der Anteil der Subventionen an unserem Gesamtbudget beträgt derzeit rund 2,1%.

J: Spender und Sponsoren

Langjährige, treue Sponsoren wie REWE/Merkur Markt, Rollybox, UniCredit Bank Austria, Kellys, Kapsch, Wein & Co, Bäckerei Der Mann, Generali Versicherung, ING DiBa, AME International, Novomatic, Happy&Ness, Dr. Roman Szeliga, Markas und Bentlage kooperierten – ebenso wie Licht ins Dunkel – auch 2016 wieder mit den CliniClowns Austria.

Zusätzliche finanzielle Unterstützung erhielten wir anlässlich unseres Jubiläums 2016 von der „gemeinnützigen Privatstiftung Philanthropie Österreich“ sowie von unserem Präsidenten Friedrich Jonak.

K: Kooperationen, Projekte, Veranstaltungen

Die Teilnahme an kleineren und größeren regionalen Veranstaltungen – z.B. ein Kinderfilmfestival in Illmitz, die Aktion „Kinder laufen für Kinder“, die CliniClowns Parade im Wiener Metropol, einem Golfturnier in Ottenstein und einem sehr erfolgreichen Tontauben Turnier in Marchegg – haben 2016 wesentlich zur Finanzierung beigetragen.

Es wurde ebenfalle eine spezielle Weihnachtsaktion mit HP durchgeführt, außerdem zahlreiche Promotion-Aktionen bei unseren Sponsoren und im Rahmen von Events wie z.B. der Mondo Vino im MAK oder Steffen Henssler bzw. Eckhart von Hirschhausen in der Wiener Stadthalle.

Auch eine groß angelegte Cross-Brand-Promotion Kooperation bei Merkur mit Reckit Benckiser war ein großer Erfolg.

L: Pressespiegel

Die Presse unterstützt den Verein durch zunehmende Berichterstattung. Ein Presseverteiler, gegliedert nach allgemeiner Presse und medizinischen Fachblättern, durch den die Presseinformationen laufend und bei Aktualität verschickt werden, wurde eingerichtet. Durch die regelmäßige Betreuung der Medienpartner kann eine vermehrte Berichterstattung erreicht werden. In Summe durften wir uns 2016 über 310 Presseartikel freuen.

Die Presse

Oberhauser singt für die CliniClowns

Gesundheitsministerin Sabine Oberhauser singt „Du entschuldige, i kenn' di"? So geschehen bei der Promi-Comedy-Parade zugunsten der CliniClowns am Montagabend im Wiener Metropol, bei der Oberhauser neben einer Reihe anderer auf der Bühne stand: Gerti Senger etwa, die mit ihrem Mann Hermann Leopoldis „Powidltatschkerln" umtextete oder Kristina Sprenger mit „Aber der Novak". In der Pause konnten sich Rapid-Fans mit Steffen Hofmann, Florian Kainz und Philipp Schobersberger fotografieren lassen. Insgesamt kamen an dem Abend 28.000 Euro für Visiten in Wiener Kinderkliniken zusammen.

Sabine Oberhauser sang mit Norbert Oberhauser (Puls 4).

M: Werbung, PR-Einsätze und Events

PR-mäßig waren viele Clowns unterwegs – in Summe waren die CliniClowns mit 121 PR-Auftritten bei diversen Veranstaltungen oder Firmen aktiv.

Feldkircher Anzeiger

Neuer Spendenrekord für die CliniClowns

Auf Einladung der Caravelles, der Pfadfindergruppe Rankweil, trafen sich 40 Helferinnen und Helfer um den Vorarlberger CliniClowns den diesjährigen Spendenscheck in Höhe von 5.650 Euro zu überreichen. Unter den Überbringern waren neben zahlreichen Pfadfinderinnen und Pfadfindern auch Gebhard und Monika Flatz vom Sennhof. Die Initiatorinnen des Projekts Nicole Mayer, Michaela Dietrich und Conny Ströhle bekamen als Dankeschön ein Fotobuch von den vergangenen 10 Jahren überreicht. Brigitte Nußbaumer und Margit Hintereiter von den CliniClowns nahmen den Scheck entgegen und bedankten sich bei den Anwesenden für die jahrelange und großzügige Unterstützung. (cer)

Anblick

ALLERLEI

Wurfscheiben-Turnier für CliniClowns in Marchegg

Karin Gorton und Nicki Szápáry luden anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums der CliniClowns zu einem Charity-Wurfscheiben-Turnier. Mit dabei waren der Kärntner Landesjägermeister Dr. Ferdinand Gorton, Baumeister Günther Kassner, Immobilien-Spezialist Christian Schenück und Hubert Waltenskirchen, der im Anschluss an den Bewerb die Versteigerung bravourös durchgeführt hat.

Es war ein Teambewerb mit je drei Teilnehmerinnen, zusammengesetzt per Los aus einem Anfänger, einem ungeübten und einem geübten Schützen. Die ersten drei Teams wurden mit jagdlichen Preisen überrascht. Unter der bewährten Turnierleitung von Nikolaus Szápáry wurden folgende Siegerteams ermittelt.

Platz 1: Mag. Quentin Szczepanski, Dr. Thomas Karsten, Johann Dienst.
Platz 2: Mag. Johannes Thun-Hohenstein, Louis Szápáry, Hans Wilczek.
Platz 3: Dr. Andreas Zahlbruckner, Nikolaus Karsten, Eduard Fischer-Csömör.

Parallel dazu gab es einen Kleinkaliber-Wettbewerb für Damen: Platz 1: Sophia Vukovich, Platz 2: Alexandra Klett d'Bastian, Platz 3: Mag. Sabine Dachaczek.

Die wahren Sieger waren jedoch die CliniClowns oder, besser gesagt, die großen und kleinen Patienten, für die ein Lachen ein wunderbares Geschenk im oftmals trostlosen Spitalsalltag sein kann.

Der Verein freut sich über einen Reinerlös von € 50.835,-. Damit kann die Betreuung von zwei Kinderspitälern und einem Pflegeheim für ein ganzes Jahr finanziert werden. Dafür ein großes und herzliches Dankeschön an die Jägerschaft und – last but not least – an die Initiatorin und Veranstalterin Karin Gorton!

Liane Steiner

Kurier

Medizin zum Lachen: Cliniclowns wirken!

Man sollte meinen, glückliche Kinder seien der beste Beweis für die Arbeit der Cliniclowns – doch nun ist es auch wissenschaftlich verbrieft: Cliniclowns können bei Kindern die Angst vor einer Operation verhindern, Vertrauen schaffen und sogar Glückshormone erzeugen.

TIPPS

CLINICLOWNS

Der Clown will die Herzen berühren

STEYR. Die Türe geht auf und ein Lächeln macht sich breit - in den Krankenbetten, auf den Besuchersesseln: Die CliniClowns sind da! Auch auf der Kinder- und Jugendstation des LKH Steyr wirbeln die Doktoren des Frohsinns die Laune auf.

Dr. Krankenschein, stellvertr. Leiter der Kinderabteilung Steyr Farid Gian und Dr. Käfer

Wenn Dr. Kerstine Käfer und Dr. Karl Krankenschein auf Visite gehen, hat das etwas Magisches. Sobald das weißbemantelte Duo mit den roten Nasen den Gang der Kinderstation durchschreitet, verheißt das ein paar Minuten des Vergessens. Vergessen, dass man im Spital ist - vergessen, dass etwas wehtut. Vor den Augen der kleinen Patienten werden im Nu aus dem Clownschuh grüne Nasen gezaubert und kurzerhand der Mama auf die Zehe gesetzt. Da wird auf der Ziehharmonika gespielt und allerhand gesungen. Und auch wenn es manchmal ein wenig Zeit braucht - ein Lachen erschallt.

Ganz spontan

Wie man sich auf einen Tag im Krankenhaus vorbereitet, beantwortet Ursula Teurezbacher alias Dr. Käfer schnell: „Gar nicht. Jeder Patient ist anders, in keinem Zimmer läuft unser Besuch gleich ab." CliniClowns sind Meister der Improvisation. Und sie erspüren schnell, in wie weit ihre Anwesenheit willkommen ist oder nicht.

Seit drei Jahren ist Teurezbacher, seit rund sieben Jahren ihr Kollege Manfred Oser als CliniClown im Einsatz. Teurezbacher ist Humortrainerin und versierte Improtheaterspielerin. Oser kommt aus dem Bereich der Artistik, versteht es zu jonglieren und zu zaubern. In einem mehrere Phasen umfassenden Ausbildungsverfahren haben sich die beiden dafür qualifiziert, Clown-Visite abzuhalten. Nicht nur bei Kindern, immer häufiger auch bei Erwachsenen, etwa auf Palliativstationen.

„Der Clown ist ein Spiegel. Er ist nicht einfach eine Rolle, sondern er muss durch jede Pore fließen", erklärt Oser, was ihn an der Aufgabe fasziniert. „In einer nach Perfektion strebenden Welt nicht perfekt sein müssen, das ist eine Qualität des Clownseins, die ich schön finde", erklärt Teurezbacher und fügt an, „alles ist möglich, wir dürfen lachen und wir dürfen weinen."

Der Clownbesuch im Krankenhaus bedeutet nicht zwangsläufig Lachen. Es gehe darum, Gefühle zuzulassen. „Uns ist wichtig, dass wir den Patienten erreichen", sagt Teurezbacher. Eine Visite könne so drei Minuten dauern oder auch deutlich länger. Eine anspruchsvolle und zugleich bewegende Aufgabe sei es aber eigentlich immer, so Oser alias Dr. Krankenschein. „Für mich selbst bleibt eine Visite kurz nach dem Tod meiner Mutter unvergesslich, wo ich gemerkt habe, wie innerlich reinigend es auch für einen selbst ist, jemandem ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern oder auch einmal miteinander zu weinen." „Mich bewegt besonders die Erfahrung mit teils schwerstbehinderten Kindern", sagt Teurezbacher. „Wenn uns vorher gesagt wird: ‚Probiert es, das Kind wird aber nichts mitbekommen'. Und dann ist da plötzlich eine Reaktion - ein Blick, der sich zu dir wendet, eine Hand, die sich bewegt."

Positive Rückmeldungen kommen auch von Angehörigen, die anfangs skeptisch waren, z.B. auf der Palliativstation. „Viele denken erst, Clowns haben da nichts verloren. Doch Humor ist wichtig, und die Betroffenen nehmen es dankend an", so Oser.

Aktion Happy-Aua

Für Lokale ist es derzeit besonders einfach, die CliniClowns zu unterstützen: Gemeinsam mit Tips suchen die CliniClowns OÖ Gastwirte, die sich an der Aktion „Happy-Aua" beteiligen und eines ihrer angebotenen Getränke zum „Happy-Aua"-Drink machen. Pro verkauftem Happy-Aua-Getränk geht mindestens ein Euro an die CliniClowns Oberösterreich. Mehr Infos dazu gibt's auf www.cliniclowns-oberoesterreich.at

Ein tolles Ergebnis brachte der Benefizlauf „Kinder laufen für Kinder" der Volksschule Kirchstetten: Fast 3.000 Euro kamen zusammen, die Spende konnte jetzt von Direktorin Michaela Gastecker und einigen Kindern an die CliniClowns übergeben werden.

Foto: privat

Spende für die CliniClowns

KIRCHSTETTEN | Die Schüler der Volksschule Kirchstetten haben wie berichtet an der Benefiz-Laufveranstaltung „Kinder laufen für Kinder" zugunsten des CliniClowns Austria teilgenommen. Die 78 teilnehmenden Kinder erliefen insgesamt 812,6 Kilometer. „Das ergibt durchschnittlich eine Strecke von 10,4 Kilometer pro Kind", ist Direktorin Michaela Gastecker stolz. Sponsoren aus dem Familien- und Bekanntenkreis der Kinder unterstützten die jungen Läufer großzügig mit einem Betrag von insgesamt 2.952,90 Euro.

Diese Spende konnte nun von der Volksschuldirektorin und einigen Kindern den CliniClowns übergeben werden.

NEON

2. Die CliniClowns

A: Clowntherapie-Entwicklung

Auch im Jahr 2016 ist das Feedback bezüglich der Betreuung kranker Kinder, erwachsener sowie geriatrischer Patienten ein sehr positives. Kontinuierlich werden die Spitalspatienten und Bewohner der Pflegeheime von Clownteams betreut. Aufgrund der laufenden Weiterbildungen der Clowns kann die Qualität gesteigert werden. Seit Herbst 2016 werden auch das Hilde Umdasch-Haus in Amstetten, das Landespflegeheim Wilhelmsburg und die Klinik Bad Pirawarth regelmäßig betreut.

B: Qualitätskontrolle

Laufend werden die CliniClowns auch von Verena Vondrak-Zorell – der künstlerischen Leiterin – bei ihren Visiten begleitet. Anschließend werden bei einem Kleingruppentraining schwierige oder belastende Situationen aufgearbeitet. So ist eine durchgehende Qualitätskontrolle gesichert.

C: Fortbildung

Für die bestmögliche Weiterbildung der CliniClowns sorgen 2016 Trainer wie Andrew Morrish, Mag.ª Barbara Schwiglhofer, Stephan Kreiss, Andre Riot-Sarcey, Johanna Seiler, Yves Stöcklin, Verena Vondrak-Zorell, Hubertus Zorell, Ingrid Marth und Bettina Preitler, welche die Clowns sowohl in den Bereichen Bewegungs-Improvisation, Singen, Slapstick, Clownerie, Gesang und Improvisation weiterbilden, als auch durch Vorträge zu den Themen Sterbebegleitung und Trauma in ihrer schweren Arbeit unterstützen

D: Künstlerische Leitung

Aufgrund der großen Zufriedenheit der CliniClowns wird die künstlerische Leitung auch weiterhin von Verena Vondrak-Zorell und Ursula Kastner durchgeführt.

Die Ausbildung in den Bundesländern erfolgt nach Absprache mit der künstlerischen Leitung.

E: Wissenschaftliche Tätigkeit

Das elfte wissenschaftliche Symposium zum Thema „Clowntherapie – Lachen macht gesund“ wurde am 08. 10. 2016 durchgeführt. Es wurden Diplomarbeiten bewertet und Förderpreise vergeben. Unser Symposium fand im Hotel de France, Schottenring 3, 1010 Wien, statt.

Vorträge 2016:

Mag.ª Dr.in Doris Bach & Julia Bach
Ein Leben lang Lachen!

Dr. Stephan Marks
Scham und Humor

Dr. Markus Gosch, MSc, MAS
Lachen auf Krankenschein oder die Lachpille

Mag. Peter Spindler & Astrid Walenta
Berichte von CliniClowns auf der Intensivstation

Die Lehrveranstaltung an der Universität Wien zum Thema „Humor in der Klinischen und Gesundheitspsychologie“ wurde auch 2016 vom CliniClowns Forschungsverein finanziert.

3. Spitäler und Visiten 2016

Die Visitenanzahl beträgt insgesamt 1.632 CliniClowns-visiten in Österreich, wobei auch in Bezug auf Sonder-einsätze und Testvisiten viele Anfragen aus dem Bereich der Pflege- und Geriatriebetreuung kommen. Zusätzlich besuchen wir auf Wunsch sterbende Kinder zu Hause.

A: Kinderbetreuung

in Wien und Niederösterreich

AKH - Kinderklinik	52
AKH - Kinderchirurgie	52
St. Anna Kinderspital	52
Kaiser-Franz-Josef-Spital (ehem. Preyer'sches)	52
WGKK Kinderambulanz Wien Nord	24
Landesklinikum St. Pölten	52
Klinikum Mostviertel in Amstetten	26
Landesklinikum Waldviertel in Zwettl	12
Wien / NÖ gesamt	**322**

in Vorarlberg

Landeskrankenhaus Feldkirch	42
Krankenhaus der Stadt Dornbirn	42
Landeskrankenhaus Bregenz	42
Vorarlberg gesamt	**126**

in Oberösterreich

Kepler Universitäts Klinikum	78
Barmherzige Schwestern Linz	52
Landeskrankenhaus Steyr	52
Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck	26
Klinikum Wels-Grieskirchen in Wels	52
Barmherzige Schwestern Ried	26
Klinikum Wels-Grieskirchen in Grieskirchen	12
Landeskrankenhaus Kirchdorf	26
Krankenhaus St. Josef Braunau	12
Landeskrankenhaus Rohrbach	4
Oberösterreich gesamt	**340**

B: Geriatrie- und Erwachsenenbetreuung

in Wien und Niederösterreich

AKH Strahlentherapie	26
AKH Knochenmarktransplantation	26
AKH Psychiatrie	24
Wilhelminenspital	52
SMZ Baumgartner Höhe – Orthopädisches Zentrum	26
Pflegewohnheim Simmering	26
Wiener Hilfswerk	12
SMZ Ost - Donauspital GZ Donaustadt	52
Geriatriezentrum Donaustadt	
Haus der Barmherzigkeit Seeböckgasse	26
Neurologischen Rehabilitationszentrum Rosenhügel	26
SMZ Floridsdorf	52
SMZ-Süd, GZW Favoriten	52
Pflegewohnhaus Rudolfsheim-Fünfhaus	104
Agnesheim Klosterneuburg	12
Landespflege- und Pensionistenheim Melk	26
Haus der Barmherzigkeit in Kirchstetten	26
Wien / NÖ gesamt	**568**

in Vorarlberg

Landeskrankenhaus Feldkirch	21
Krankenhaus der Stadt Bludenz	42
Landeskrankenhaus Rankweil	21
Landeskrankenhaus Rankweil Wachkomastation	4
Landeskrankenhaus Hohenems	21
Vorarlberg gesamt	**109**

in Oberösterreich

Kepler Universitäts Klinikum	26
Salzkammergut Klinikum Gmunden	18
Barmherzige Schwestern Linz	12
Klinikum Wels-Grieskirchen in Wels	6
Barmherzige Schwestern Ried	38
Landeskrankenhaus Steyr	12
Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck	12
Landeskrankenhaus Schärding	6
Unfallkrankenhaus der AUVA Linz	3
Oberösterreich gesamt	**133**

Sondervisiten

Sondervisiten Wien	22
Sondervisiten Oberösterreich	12
Sondervisiten gesamt:	**34**

ANZAHL DER ÖSTERREICHWEITEN VISITEN 2016: **1632**

4. Zukunfts-perspektiven

- Weiterbildung der Clowns aufgrund der Ergebnisse der Evaluierung
- Ausbau der Betreuung in Geriatriezentren und Pflegeheimen
- Kooperation mit neuen Sponsoren, Spitalspaten-schaften und Umsetzung des regionalen Sponsoring Konzeptes
- Private Spendeneinnahmen erhöhen

5. Finanzbericht

Mittelherkunft

		2016 €
I.	**Spenden**	
	Ungewidmete Spenden	611.978,11
II.	**Mitgliedsbeiträge**	1.300,00
III.	**Betriebliche Einnahmen**	
	a) aus öffentlichen Mitteln	0,00
	b) sonstige betriebliche Einnahmen	286.064,04
IV.	**Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand**	20.250,00
V.	**Sonstige Einnahmen**	6.000,00
	Sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Pkt I bis IV festgehalten	
VI.	**Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen**	0,00
		925.592,15

Mittelverwendung

I.	**Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke**	716.715,94
II.	**Spendenwerbung**	40.482,89
III.	**Verwaltungsaufwand**	44.159,62
IV.	**Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Pkt I bis III festgehalten**	67,56
V.	**Dotierung von Rücklagen**	124.166,14
		925.592,15

CliniClowns

Lachen® ist die beste Medizin

VEREIN CLINICLOWNS AUSTRIA

Verein zur Betreuung kranker Menschen durch Clowns

1010 Wien, Schwarzenbergplatz 16

Tel. 01/50220-200, Fax 01/50220-220

Wir danken unseren treuen Sponsoren

MERKUR Ihr Markt

GIORGIO ARMANI
Kohlmarkt 3 • 1010 Wien • Telefon 535 24 70

ING DiBa Direktbank Austria

Kelly's

Bank Austria UniCredit Group

GENERALI

BENTLAGE Wir schützen Leben

N NIEDERÖSTERREICH

bmfj BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIEN UND JUGEND

HAPPY&NESS www.happyundness.at

markas

NOVOMATIC

WEIN & CO

AME International

DerMann der verwöhnt

DRUCKEREI ROBITSCHEK www.robitschek.at